

Informationen zur Verarbeitung personenbezogener Daten im Rahmen von Wasseruntersuchungen

Hiermit informieren wir Sie über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch unser Unternehmen und die Ihnen nach dem Datenschutzrecht zustehenden Rechte.

1. Wer ist für die Datenverarbeitung verantwortlich?

Verantwortliche Stelle für die Verarbeitung Ihrer Daten ist die

IWW Nord GmbH

Amelogenstraße 1-3

49356 Diepholz

Telefon: 05441 976-1824

E-Mail: info@iww-nord.de

2. Kontaktdaten Datenschutzbeauftragte

secom IT GmbH

Nienburger Straße 9a

27232 Sulingen

Telefon: 04271 9473 800

E-Mail: datenschutz@secom-it.gmbh

3. Zwecke und Rechtsgrundlage der Verarbeitung

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten unter Beachtung der Bestimmungen der DSGVO im Rahmen der Durchführung akkreditierter Wasseruntersuchungen (u. a. Trinkwasser, Schwimm-/Beckenwasser, Hausinstallationen sowie Legionellenuntersuchungen).

Ihre personenbezogenen Daten werden zur Durchführung des Untersuchungsauftrags sowie vorvertraglicher Maßnahmen verarbeitet gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO.

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten ferner zur Erfüllung rechtlicher Verpflichtungen gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO. Hierzu zählen insbesondere die Vorgaben der Trinkwasserverordnung sowie damit verbundene Melde- und Aufzeichnungspflichten, wie die Meldung von Grenzwertüberschreitungen an das Gesundheitsamt, sowie gesetzliche und akkreditierungsbedingte Aufbewahrungspflichten (u. a. nach DIN EN ISO/IEC 17025 sowie steuer- und handelsrechtliche Vorgaben).

Soweit im Einzelfall Gesundheitsbezug besteht (beispielsweise bei einem Legionellenbefund), erfolgt die Verarbeitung besonderer Kategorien personenbezogener Daten auf Grundlage von Art. 9 Abs. 2 lit. i DSGVO (Gründe des öffentlichen Interesses im Bereich der öffentlichen Gesundheit).

Sofern wir Untersuchungsergebnisse als freiwilligen Service an das Gesundheitsamt weiterleiten, ohne dass hierzu eine gesetzliche Meldepflicht besteht, erfolgt dies ausschließlich auf Grundlage Ihrer Einwilligung gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO.

Unter Umständen verarbeiten wir Ihre Daten zudem zur Wahrung unserer berechtigten Interessen unter Abwägung Ihrer Interessen gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO. Dazu zählen beispielsweise die Sicherstellung unserer IT-Sicherheit, die Qualitätssicherung im Rahmen unseres Qualitätsmanagements sowie die Geschäftssteuerung.

4. Kategorien der personenbezogenen Daten

Im Rahmen unserer Geschäftsbeziehung verarbeiten wir folgende personenbezogene Daten von Auftraggebern, Betreibern und weiteren Beteiligten, die wir in der Regel direkt bei Ihnen bzw. im Rahmen der Probenahme erheben:

Stammdaten von Auftraggebern und Ansprechpartnern (Vorname, Name, Namenszusätze) sowie Kontaktdaten (Anschrift, Telefonnummer, E-Mail-Adresse).

Objekt- und Liegenschaftsdaten (Lage bzw. Adresse des untersuchten Bades oder Gebäudes, Wohneinheiten), Auftrags- und Probenahmedaten sowie die Untersuchungsergebnisse und gegebenenfalls festgestellte Grenzwertüberschreitungen.

Im Falle eines Vertragsverhältnisses werden zusätzlich Abrechnungs-, Vertrags- und Zahlungsdaten verarbeitet.

Bei Untersuchungen für kommunale Kläranlagen erhalten wir die erforderlichen Daten teilweise über die zuständige Wasserbehörde, die insoweit als Auftraggeberin auftritt.

5. Empfänger oder Kategorien von Empfängern personenbezogener Daten

Innerhalb unseres Unternehmens erhalten nur die Personen und Stellen Ihre personenbezogenen Daten, die diese zur Erfüllung unserer vertraglichen und gesetzlichen Pflichten benötigen.

An externe Stellen übermitteln wir Ihre Daten, soweit dies zur Erfüllung unserer Aufgaben erforderlich oder gesetzlich vorgeschrieben ist. Empfänger können insbesondere sein: das Gesundheitsamt (bei gesetzlicher Meldepflicht, etwa bei Grenzwertüberschreitungen und Legionellenbefunden), die zuständige Wasserbehörde, die Deutsche Akkreditierungsstelle (DAkkS) im Rahmen ihrer Überwachungstätigkeit sowie die Stadtwerke EVB Huntetal GmbH im Rahmen des Mahnwesens und Forderungseinzugs.

Im Falle der Beteiligung von Dienstleistern, die Ihre Daten ausschließlich weisungsgebunden für uns verarbeiten (beispielsweise beim Betrieb des Laborinformationssystems, der IT-Infrastruktur oder der datenschutzgerechten Vernichtung von Datenträgern), legen wir dieselben hohen Maßstäbe an und verpflichten diese im Rahmen einer Vereinbarung zur Auftragsverarbeitung gemäß Art. 28 DSGVO zur Einhaltung der Datenschutzbestimmungen.

6. Datenübermittlung in ein Drittland

Eine Übermittlung Ihrer Daten an Stellen in Drittländern (Länder außerhalb der Europäischen Union bzw. des Europäischen Wirtschaftsraums) oder an eine internationale Organisation erfolgt grundsätzlich nicht.

7. Dauer der Datenspeicherung

Ihre Daten werden so lange durch uns verarbeitet bzw. gespeichert, wie dies für die Erfüllung der vertraglichen oder gesetzlichen Pflichten erforderlich ist. Aufgrund akkreditierungsrechtlicher und gesetzlicher Vorgaben werden die Untersuchungsdaten in der Regel für zehn Jahre aufbewahrt. Hiernach werden Ihre Daten regelmäßig gelöscht. Eine Löschung der Daten erfolgt nicht, sofern gesetzliche Aufbewahrungsfristen dem entgegenstehen, die Daten als Beweismittel im Rahmen einer Verjährungsfrist erhalten bleiben müssen oder Sie uns eine Einwilligung für eine längere Datenspeicherung erteilt haben.

8. Verpflichtung zur Datenbereitstellung

Die Bereitstellung Ihrer Daten ist für die Durchführung der Untersuchung sowie für die Erfüllung der damit verbundenen gesetzlichen Pflichten erforderlich. Wenn Sie die Daten nicht zur Verfügung stellen, kann die beauftragte Untersuchung und die gegebenenfalls erforderliche Meldung an die zuständigen Stellen nicht durchgeführt werden.

9. Automatisierte Einzelfallentscheidungen oder Maßnahmen zum Profiling

Wir nutzen keine vollautomatisierte Entscheidungsfindung oder Maßnahmen zum Profiling nach Art. 22 DSGVO.

10. Ihre Rechte

Als betroffene Person haben Sie das Recht,

- gemäß Art. 15 DSGVO Auskunft über Ihre von uns verarbeiteten personenbezogenen Daten zu verlangen. Insbesondere können Sie Auskunft über die Verarbeitungszwecke, die Kategorie der personenbezogenen Daten, die Kategorien von Empfängern, gegenüber denen Ihre Daten

offengelegt wurden oder werden, die geplante Speicherdauer, das Bestehen eines Rechts auf Berichtigung, Löschung, Einschränkung der Verarbeitung oder Widerspruch, das Bestehen eines Beschwerderechts, die Herkunft Ihrer Daten, sofern diese nicht bei uns erhoben wurden, sowie über das Bestehen einer automatisierten Entscheidungsfindung einschließlich Profiling und ggf. aussagekräftigen Informationen zu deren Einzelheiten verlangen;

- gemäß Art. 16 DSGVO unverzüglich die Berichtigung unrichtiger oder die Vervollständigung Ihrer bei uns gespeicherten personenbezogenen Daten zu verlangen;
- gemäß Art. 17 DSGVO die Löschung Ihrer bei uns gespeicherten personenbezogenen Daten zu verlangen, soweit nicht die Verarbeitung zur Ausübung des Rechts auf freie Meinungsäußerung und Information, zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung, aus Gründen des öffentlichen Interesses oder zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen erforderlich ist;
- gemäß Art. 18 DSGVO die Einschränkung der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu verlangen, soweit die Richtigkeit der Daten von Ihnen bestritten wird, die Verarbeitung unrechtmäßig ist, Sie aber deren Löschung ablehnen und wir die Daten nicht mehr benötigen, Sie jedoch diese zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen benötigen oder Sie gemäß Art. 21 DSGVO Widerspruch gegen die Verarbeitung eingelegt haben;
- gemäß Art. 20 DSGVO Ihre personenbezogenen Daten, die Sie uns bereitgestellt haben, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu erhalten oder die Übermittlung an einen anderen Verantwortlichen zu verlangen;
- **gemäß Art. 21 DSGVO jederzeit gegen die Verarbeitung Ihrer Daten, die aufgrund von Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO (Datenverarbeitung zur Wahrung berechtigter Interessen) erfolgt, Widerspruch einzulegen, wenn sich dafür Gründe aus Ihrer besonderen persönlichen Situation ergeben;**
- gemäß Art. 7 Abs. 3 DSGVO Ihre einmal erteilte Einwilligung jederzeit ohne Angabe von Gründen gegenüber uns zu widerrufen. Dazu reicht eine schriftliche Mitteilung an die o. g. verantwortliche Stelle. Die Rechtmäßigkeit der bis zum Widerruf erfolgten Datenverarbeitungsvorgänge bleibt vom Widerruf unberührt.

11. Beschwerderecht bei der zuständigen Aufsichtsbehörde

Sie haben die Möglichkeit gemäß Art. 77 DSGVO, sich bei einer Datenschutzaufsichtsbehörde zu beschweren, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten nicht rechtmäßig erfolgt. Die Anschrift der für unser Unternehmen zuständigen Aufsichtsbehörde lautet:

Die/Der Landesbeauftragte für den Datenschutz Niedersachsen

Prinzenstraße 5

30159 Hannover

Telefon: 0511 120 45 00

E-Mail: poststelle@ldf.niedersachsen.de